

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonce-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XXXII.

ZÜRICH, den 30. Juli 1898.

No 5.

Schweren hydraulischen Kalk
in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die
Cementfabrik
Fleiner & Cie., Aarau.

Offene Stellen für Bauingenieure.

Bei der Verwaltung der Gr. badischen Staatseisenbahnen können wissenschaftlich gebildete Ingenieure, die schon mehrere Jahre lang bei Bauausführungen verwendet waren, sowie einige jüngere Ingenieure **gegen gute Bezahlung** sogleich beschäftigt werden.

Bewerber wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund, Studiengang, bisherige Beschäftigung und Leistung, sowie unter Angabe ihrer Ansprüche und des Zeitpunkts, auf den der Eintritt erfolgen kann, binnen drei Wochen schriftlich bei uns melden.

Karlsruhe, den 14. Juli 1898.

Generaldirektion
der Gr. Badischen Staatseisenbahnen.

CONCOURS Ville de Neuchâtel. Service des Eaux, Gaz et Electricité.

La place d'**ingénieur-adjoint** au service des Eaux, Gaz et Electricité est mise au concours. Pour prendre connaissance du cahier des charges, s'adresser à la Direction soussignée jusqu'au 15 août prochain.

Neuchâtel, le 15 juillet 1898.

Direction des Travaux publics.

Stellenausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahn-departements ist die Stelle eines Inspektors speciell zur Aufsicht über den Bau des Simplon-Tunnels zu besetzen. Auskunft über Erfordernisse und Gehaltsverhältnisse erteilt das genannte Departement.

Anmeldungen, von einem Curriculum vitae und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 15. August dem Departement schriftlich einzureichen.

Bern, 23. Juli 1898.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.
Eisenbahn-Abteilung.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

**Architekt, zugl. Bauführer
gesucht.**

Zur Bearbeitung von Werkplänen einer grossen Kirche
mittelalterlichen Stils und zur nachherigen speciellen Bau-
führung. Offerten an

Curjel & Moser, Architekten,
Karlsruhe.**Schulhausanlage auf dem Bühl.
Ausschreibung von Bauarbeiten.**

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites durch
die Gemeinde werden die Erd-, Maurer- und Steinhauer-
arbeiten, sowie die Eisenlieferung für das Primarschul-
haus an der Bühlstrasse zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Post-
gebäude) zur Einsicht auf, wo auch die Vorausmasse und
die Uebernahmsbedingungen bezogen werden können.

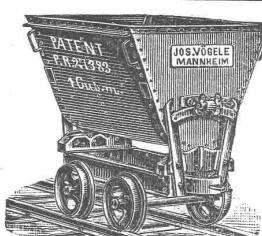
Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der
Aufschrift „Primarschulhaus an der Bühlstrasse“ versehen,
bis spätestens Montag den 8. August, abends 6 Uhr an den
Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus) einzusenden.

Zürich, den 22. Juli 1898.

Hochbauamt I der Stadt Zürich,
Der Stadtbaumeister: **A. Geiser.**

Joseph Vögele, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf, liefert:
Weichen, Herzstücke,
Drehscheiben, Schiebebühnen,
Stellwerke, Schlagbäume u. s. w.
für normale u. schmale Spur.
Tragbare Geleise.
Eiserne Transportwagen für jeden Zweck.

Vertreter für die Schweiz:
Wolf & Weiss in Zürich.



Parquetfabrik Altstetten (Zürich) Matthys & Reiser (vorm. Isler & Cie.)

empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat in **Kurz-Riemen** und **Tafeln** vom einfachsten bis zum reichsten Dessin in tadelloser Ausführung. — Specialität: **Asphaltriemen**.
Pitch-Pine, tannene engl. Riemen, Krallentäfer. — **Parquets**: Patent + 8840.

**Stelle-Ausschreibung.**

Für den Umbau eines Kraftverteilungswerkes (Bau einer Turbinenanlage und Ersetzung der bisherigen Drahtseiltransmission durch eine elektrische), sowie für die Leitung des Betriebs des Werkes wird ein polytechnisch gebildeter, im Maschinen- und Wasserbau, sowie in der Elektrotechnik durchaus erfahrener

Ingenieur

gesucht. Der Eintritt hat möglichst bald zu erfolgen.

Anmeldungen, welche von einem curriculum vitae und Zeugnisabschriften über theoretische Ausbildung und bisherige Praxis begleitet sein müssen, sind unter Angabe der Gehaltsansprüche und der Antrittszeit bis 1. August 1898 an den Stadtpräsidenten, Hrn. Dr. C. Spahn, einzureichen.

Schaffhausen, 6. Juli 1898.

Für die Städtischen Licht- und Gaswerke:
Der Stadtrat.

Ueber dekorative Bildhauerarbeiten

zum **Bundeshaus-Mittelbau** in **Bern** wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Bauleitung, Bärenplatz 35, zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Bundeshaus-Mittelbau» bis und mit dem **3. September** nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 21. Juli 1898.

Gesucht

für den Bau der **Drahtseilbahn Davos-Platz-Schatzalp** ein tüchtiger, für diese Anlagen erfahrener **Ingenieur** als

Bauführer

zu möglichst baldigem Antritt.

Anmeldungen mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an
Ingenieur C. Wetzel,
 Bauleiter der Davos-Platz-Schatzalpbahn,
 Davos-Platz.

XVIII. Preisausschreibung

der
Centralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur.

Die Centralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung:

- a) eines **Wandkalender-Rahmens** in Holz geschnitzt;
- b) einer **Hausapotheke** in wirklicher Ausführung;
- c) eines **Ofenschirms** mit dekorativer Malerei;
- d) eines **Exlibris** (Bibliothekzeichens), für die Bibliothek eines Gewerbemuseums bestimmt;
- e) eines **Fächers**; Entwurf in natürlicher Grösse.

Programme können bei den Museen in Zürich und Winterthur bezogen werden. Eingabetermin: 3. Dezember 1898.

Politische Gemeinde St. Gallen.

Infolge Todes des bisherigen Inhabers wird die Stelle eines **Ingenieurs für die Gas- und Wasserwerke der Stadt St. Gallen** für die technische und administrative Leitung derselben zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen sind unter Beilegung von Zeugnissen innerst drei Wochen an die Adresse des Gemeinderates zu richten, bei welchem auch Informationen über den Pflichtenkreis etc. eingeholt werden können.

St. Gallen, den 14. Juli 1898.

Im Auftrage des Gemeinderates,
 Der Gemeinderatsschreiber: **Dr. F. Volland.**

Ein wichtiger Faktor

bei Gründung oder Dislozierung eines Geschäftes oder einer Fabrik irgend welcher Art ist die richtige Wahl des Domizils. — Es sind uns eine grössere Anzahl von **Fabrikgebäuden** mit **Wasser-, Dampf- und elektr. Kraft** zum Verkauf übergeben, auch **passendes Land** für Erstellung von kleinen und grossen Fabriken, zum Teil mit Bahngleiseverbindung, sowohl hier als in der ganzen Schweiz, und ersuchen wir um Anmeldung von Projekten, Mitteilung von Wünschen zur unentgeltlichen Auskunft an die

Allgemeine Aktienbaugesellschaft Zürich.

Cementsteinfabrik Dietikon A.-G.

in Dietikon b. Zürich

Jahresproduktion: 1 Millionen Steine Telefon Telegrammadr.: Cementstein
 empfiehlt ihre Produkte in **Prima Cementsteinen**, Normal- und Wolfsteinformat, in sauberer Ware für **Rohbau**, wie für gewöhnliches **Mauerwerk**, unter Zusicherung prompter Bedienung und billiger Preise.

Gewächshäuser
 in Eisen-Konstruktion
 bauen als langjährige Specialität

Vohland & Bär,
 Nachfolger von **H. Boos,**
Basel.

Auf Wunsch Angabe von bereits erstellten Anlagen und Referenzen.
Pläne und Kostenberechnungen gratis.

Gesucht
 von einer **Maschinenfabrik der Ostschweiz**
ein Techniker für Heizungsanlagen,
 mehrere ausgelernte Pauser.

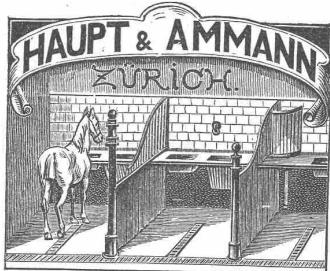
Anmeldungen nebst Zeugnissabschriften unter Chiffre **Z V 4445** befördert die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Rohglas

(Gussglas).

Wir machen darauf aufmerksam, dass unsere Gussglashütte seit einem halben Jahre im Betrieb ist und wir unser hervorragend schönes, besonders weiches und ausgezeichnet schneidbares Rohglas (Gussglas) bestens empfehlen können.

Gussglaswerk München
Herzogspitalstrasse 12/1.



Pferdestall-

und

Sattelkammer-Einrichtungen,
Säulen, Schienen, Gitter, Krippen, Rauffen,
Wand- und Bodenbelag.
Trägergarnituren für Fahr- und Reitgesirre.
Musterstellung
in unserer Fabrik: Steinstrasse 64.
Bureau: Seidengasse 5. Teleph. 2802.
Entwürfe und Berechnungen kostenfrei.

Adolf Bleichert & Co., Leipzig-Gohlis

Alteste und grösste Specialfabrik für den Bau von

Bleichert'schen
Drahtseil-Bahnen.

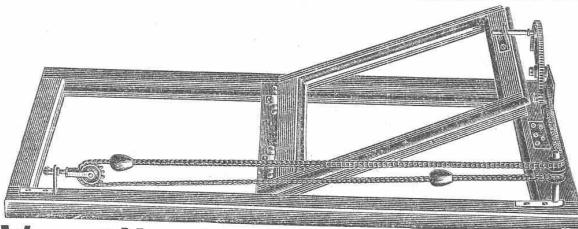


→ 25jährige Erfahrungen. ←

Bis jetzt wurden über 1000 Anlagen ausgeführt, in einer Gesamtlänge von mehr als 1080000 m.

Weltausstellung Chicago 1893

Höchster Preis und Auszeichnung.



Ventilationsverschluss

für einfache und Doppelfenster
mit vertikal oder horizontal gehängten
Fensteroberflügeln.

Schweizerpatent Nr. 11298.

Robert Wagner, Chemnitz,

Eisenwarenfabrik,
Limbacherstrasse 20.

Mechanische Bauschreinerei und Parquetfabrik

Stuber & Cie., Schüpfen (Kt. Bern),
empfehlen in tadelloser Ausführung

Parquetböden

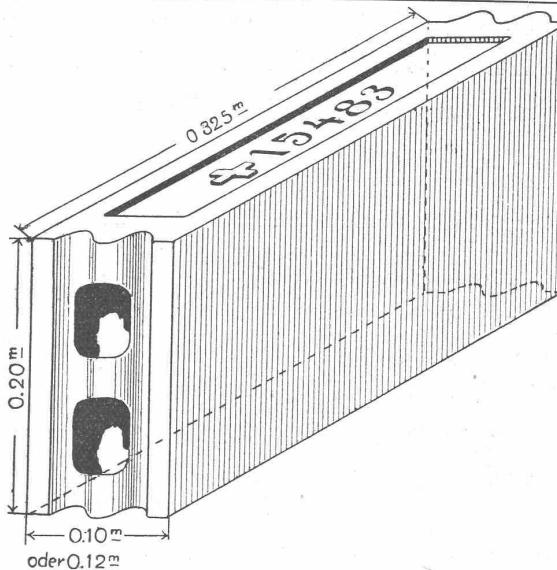
vom einfachsten bis zum reichsten Design.
Spezialität: Parquets aus einheimischem Eichenholz und
Parquets in Asphalt.

Vertreter bei hoher Provision gesucht.

Daldini & Rossi,

Osogna (Tessin)

besitzen grosse Granitsteinbrüche in Osogna, Lodrino und
Castione (Marmor) und empfehlen sich den Herren Architekten und Unternehmern bestens.



Die Guss-Baustein-Fabrik Zürich

Inhaberin der Schweiz. Patente 15483 und 15484
vergibt bezirks- oder kantonsweise an

Baumeister und Baumaterialienhändler
Lizenzen

zur Fabrikation ihrer Guss-Bausteine. Die Herstellungsweise der Steine, welche trotz aussergewöhnlicher Leichtigkeit grosse Druckfestigkeit besitzen und das beste Material für Scheidewände bilden, ist die denkbar einfachste und erfordert weder grosse Kapitalien, noch besondere bauliche Einrichtungen. Interessenten belieben ihre Adresse an Herrn **Eduard Levi**, Guss-Baustein-Fabrik Zürich, einzusenden.

Bau-Ausschreibung.

Für eine neue Wasserversorgung von Burgdorf werden hiermit folgende Arbeiten zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

1. Erstellen einer ca. 6000 m langen, 25 cm weiten Gussrohrleitung vom Sammelgebiet aus nach dem Hochdruckreservoir.
2. Erstellen einer ca. 1500 m lahgen, 30 cm weiten Gussrohrleitung vom Reservoir bis zum Anschluss an das bestehende städtische Leitungsnetz.
3. Erstellen eines Hochdruckreservoirs von 1000 m³ Inhalt, inkl. Hahnkammer und Leerlauf.

Angebote auf das Ganze oder auf die einzelnen obigen genannten Arbeiten sind der Gemeindeschreiberei Burgdorf bis zum 16. August 1898 einzureichen, bei welcher auch die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften etc. eingesehen werden können.

Burgdorf, den 25. Juli 1898.

Namens des Einwohnergemeinderates,
Für den Präsidenten: Der Sekretär:
A. Hegi. **Bircher.**

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik

A.-G. in Ennenda

empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

I^a Roman-Cement,
I^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung. Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.
Vertreter für die Kantone Zürich und Thurgau: Herr H. Kappeler-Aeppli in Zürich.

Schürmanndecken, Bonner Verblendsteine, Scheidewände + 15483,

Felix Beran, Zürich,
Stockerstrasse 39.
Telephone 1508

Schweren hydraulischen Kalk

liefert in bester Qualität mit Garantie

Cementfabrik

Karl Hürlimann in Brunnen.

Lokomobile

der sofort zu verkaufen, 45 Pferdekräfte, bester Fabrikation, wie neu;
kann im Betrieb besichtigt werden.

Gefl. Anfragen unter Chiffre Z Q 4341 befördert die Annoncen-
Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

**G. A. Pestalozzi,
Zürich,
Lack- und Farbenfabrik,**

liefert als Specialität **Limotinfarben**, solides und billigstes
Anstrichmittel für Kirchen, Schulhäuser, Fabriken etc. (3 Cts. per m²)
Prospekte und Muster gratis und franko.

Ingenieur gesucht.

Bedeutendes Kraftwerk (Turbinenanlage mit vorläufig ca. 2000 P. S.,
elektr. Kraftverteilungs- und Beleuchtungsanlage, elektr. Strassenbahn),
sucht zu möglichst baldigem Eintritt

Bau- u. Betriebsleiter.

Polytechnisch gebildete und im Wasser- und Maschinenbau, sowie
in der Elektrotechnik erfahrene Ingenieure belieben ihre Anmeldungen
nebst Ausweisen über theoretische und praktische Tüchtigkeit und Angaben
über Gehaltsansprüche sub Chiffre W Z 120 zu richten an

Rudolf Mosse, Zürich.

Gipswerk Ruf & Cie.

Läufelfingen b. Olten

— Leistungsfähigste Fabrik der Schweiz —

Tägliche Produktion 7 Waggons,
empfiehlt sich zur Lieferung ihres anerkannt

Ia. Bau-Gipses,

grau, halbweiss und weiss.

Modell- und Formgips für Ziegeleien und Stuccateure.

→ Prompte Bedienung →

Aeltestes und leistungsfähigstes **Schweizer-Geschäft**
für Fabrikation von
echtem Holz cement, Ia. Qualität,

Dachpappen in verschiedenen Stärken.
Isolierpappe. — Asphalt- und Theer-Produkte.
Geschäftsgründung 1869.

J. Traber, Chur.

Amtliche Gutachten, Zeugnisse, Anleitung und jede gewünschte Auskunft
gratis und franko.

**Rollbahnschienen und Schwellen
aus der Burbacherhütte**

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

K. Technische Hochschule in Stuttgart.

Die Vorlesungen des Wintersemesters 1898/99 beginnen am
11. Oktober. Das Programm wird vom **Sekretariat** kostenfrei zu-
gesendet.

Mörikofer & Looser
Zürich I, Rennweg 15 und 17.
Grosses Lager in Tafelglas

Dessin- und Farben-Glas,
Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.
Spiegelglas belegt und unbelegt.
Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

Für die Ausführung grösserer Gemeindebauten wird
ein jüngerer, theoretisch und praktisch gebildeter

Architekt (flotter Zeichner)

und ein zuverlässiger, selbständig arbeitender **Bauzeichner**
zum sofortigen Eintritt auf die Dauer von ca. 1½—2 Jahre
gesucht. Anmeldungen ohne gute Referenzen unnötig.
Offeraten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre
Z H 4408 an

Rudolf Mosse, Zürich.

King & Co.
Maschinenfabrik
Zürich-Wollishofen

liefern als Specialitäten:

Dampfmaschinen

und Dampfkessel.

Fahrbare und Halb-**Lokomobilen**

bis zu den grössten Dimensionen.